

Eberswalde, 21.10.2025

Austauschseite

Vorlage-Nr.: BV/0268/2025

- öffentlich -

Betrifft: Vorbereitung zur Nutzung des Bundes-Sondervermögens „Infrastruktur und Klimaneutralität“ des Bundes im Land Brandenburg – das Zukunftspaket Brandenburg

Beratungsfolge:

Ausschuss für Wirtschaft, Finanzen und Bürgerdienste (Fachausschuss 1 – F1)	25.11.2025	Vorberatung
Hauptausschuss	04.12.2025	Vorberatung
Stadtverordnetenversammlung	11.12.2025	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Der Bürgermeister wird beauftragt, die notwendigen Schritte einzuleiten, um **eine zeitnahe Nutzung der Finanzmittel ~~eine Beteiligung der Stadt Eberswalde an den Förderprogrammen~~** aus dem **Bundes-Sondervermögen „Infrastruktur und Klimaneutralität“ des Bundes im Land Brandenburg – das Zukunftspaket Brandenburg** sicherzustellen. Ziel ist es, geeignete Projekte rechtzeitig **zu identifizieren ~~zur Antragstellung vorzubereiten~~**, um die **Finanzmittel ~~Fördermittel~~** in der voraussichtlichen Höhe von ca. 20,2 Mio. EURO bestmöglich für die Weiterentwicklung unserer Stadt einzusetzen.

Hierzu gehören: Eine gründliche Analyse der aktuellen Fördervoraussetzungen nach Bekanntgabe der **Verwaltungsverfahrenregeln für das Sondervermögen ~~Förderprogramme~~**, **die eine** zeitnahe Zusammenstellung kommunaler Vorhaben, die inhaltlich und finanziell für **diese Finanzmittel ~~eine Förderung~~** geeignet sind, eine erste Gewichtung der Vorhaben sowie die Vorlage eines Berichtes im 1. Halbjahr 2026 mit Handlungsempfehlungen bzw. einer Prioritätenliste.

Sachverhaltsdarstellung:

Mit dem vom Bund eingerichteten Sondervermögen „Infrastruktur und Klimaneutralität“ sollen rund 1,5 Milliarden EURO direkt in die Kommunen fließen. Profitieren können insbesondere Projekte, die den Bereichen Bildung, Infrastruktur, Sicherheit, Digitalisierung, Sport und Klimaschutz zugeordnet sind.

Damit die Stadt Eberswalde nicht ins Hintertreffen gerät, sondern die Chancen aktiv ergreift, ist eine frühzeitige strategische Vorbereitung unverzichtbar. Nur so kann sichergestellt werden, dass förderfähige Projekte rechtzeitig entwickelt, priorisiert und angemeldet werden. Mit einer rechtzeitigen Planung und klaren Schwerpunktsetzung schaffen wir die Grundlage, Fördermittel gezielt einzusetzen und Investitionen rechtzeitig auszulösen.

gez. Uwe Grohs
Fraktionsvorsitzender